









Die lebensbejahende Kraft seiner Werke

Der bekannte sowjetische Schriftsteller Boris Nikolajewitsch Polewoi beginnt am 17. März seinen selbstigen Geburtstag...

Seine journalistische Laufbahn begann er in den fernem zwanziger Jahren als Essayist der Gebietszeitung „Twerskaja Prawda“...

In den Kriegsjahren war der energische Militärkorrespondent der „Pravda“ Polewoi einer der populärsten und operativsten Reporter...

In unserer Heimat jenseits finden, der Polewoi Buch „Der wahre Mensch“... Polewoi in seinem Arbeitszimmer

Bild: Boris Polewoi in seinem Arbeitszimmer

Foto: W. Sawostjanow (TASS)

Um so grösser die Freude

Laut Feststellung der Soziologen verwenden die Eltern für verschiedene Beligungen und Spiele mit ihren Kindern etwa 13-15 Stunden wöchentlich...

Heute wissen unsere Kinder sehr viel über eine Menge von Dingen aus verschiedenen Gebieten der menschlichen Tätigkeit...

Denkmal, im frohlichen Vogelgesang, auch im Behnemen der Menschen... Einmal Wintermorgens erblickten die Kinder auf dem Dorfplatz Schneegestalten...

Adolf ANTONI, Gebiet Dshambul

Verse am Wochenende

Überfall auf Libanon

Die Sender funkten es in allen Sprachen und alle Bildschirme es deutlich schreien: „Die Israelis hordenweise brachen verheerend in den Libanon jetzt ein!“

Und ihre Flugzeuge vielzählig bomben die Flüchtlingslager — und sogar Beirut — aus Kellern werden wieder Katakomben, ein schwacher Schutz vor dieser Geierbrut!

Doch kam der Überfall nicht unerwartet, er war von Tel Aviv längst angekündigt, war mit dem „großen Gönner“ abgekartet, blieb jedenfalls ganz ohne „Startverbot“.

Und wieder stehen Stadt und Dorf in Flammen, beklagen Mütter ihre Kinder schon und brechen Vater todewund zusammen — was Tel Aviv nennt eine „Lektion“.

Sein Parlament hat's öffentlich beschlossen: „Wir rotten die Palästenser aus!“ Wo wir sie treffen, werden sie erschossen! Macht ihnen auch im Ausland den Garaus!“

„Die Welt hat mit Empörung es vernommen und laut erklüht ihr zornigen Protest.“ Doch die Araber fragen sich bekommen: „Wer wird uns in der Not zu Hilfe kommen? Wer legt die tollun Hunde wieder fest!“

Rudi RIFF

Erzieher beraten

Dieser Tage fand im Klub der geologischen Schülungsorganisation Stepanja der Stadt Makinsk eine Konferenz über Fragen der moralischen Erziehung der Vorschul Kinder statt...

Viktor DUKKARDT, Gebiet Zelnograd

Das Schöne im Gewöhnlichen

Im Ausstellungsraum des Hauses des Künstlers wurde eine Ausstellung von Aquarellen und Graphiken von Iwan Swititsch...

Ludmila ALEXANDROWA, Kunstwissenschaftlerin, Zelnograd

Hauptanliegen — Gesunderhaltung der Hüttenwerker

Die Devisen des 10. Planjahres „Effektivität und Qualität“ bedeutet für uns Betriebsärztliche Tag für Tag dafür zu sorgen, daß die Werkstätten des Balchacher Bergbau- und Hüttenkombinats gesund bleiben...

Die kulturelle Betreuung der Kurdische bewilligt. Sie zahlen für die 24-Tage-Kur im Prophylaktorium nur 15 Rubel, während der Einweisungsschein 140 Rubel kostet...

Bruno STRASSER, Betriebsarzt, Gebiet Dsheskasgan

Von Türmen, die die Welt erregten

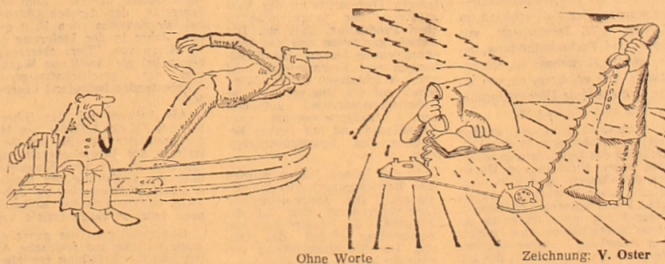
Immer wieder laufen Gerüchte um, daß der Eiffelturm, Wahrzeichen der Stadt Paris, die Gefahr sei, zu verrotten. Dabei erhält der Turm alle sieben Jahre einen neuen Anstrich, wobei an die 50 Tonnen Anstrichfarbe verwendet werden...

ließ, um die verantwortlichen Leute von der Richtigkeit seines Vorhabens zu überzeugen. So wurde der Bau schließlich bewilligt...

Hans TAUBER

Erbauer verwirrt, und sie hörten auf den Turm zu bauen. Diese Ausschmückung der Bibelerzählung, betreffend der Verwirrung der Sprachen, beruht auf einer ethnologischen Spielerei (Babel als „Verwirrung“ gemeint)...

Zum Schmunzeln, Lachen und... Nachdenken



Ohne Worte, Zeichnung: V. Oster

Zu Beginn dieses Jahrhunderts kam der berühmte Anatoli Durov auf einen Schwein in die Zirkusarena geritten. Den Clown Juri Kuklatschow bringen Katzen mit einem leichten Wägelchen in die Arena des Moskauer Zirkus...



Im Bild: Juri Kuklatschow mit seinem Liebling Strelok

Foto: TASS

Ordnung muß sein!

„Die Delegation hatte sich kapfer geschlagen, jeden Punkt ihres Aufnahmeprogramms akzeptiert, jede mit der Wimper zu zucken, jede Menge Steaks gegessen, genügend Rauch geschluckt...“

Eva SALZER

Redaktionskollegium

Herausgeber: „Sozialistisches Kasachstan“

Unsere Anschrift: 473027 Kasachskaja SSSR, g. Dschelnograd, Dom Sowetow, 7-й этаж, «Фройндшафт».

«ФРОЙНДШАФТ» ИНДЕКС 65414. Выходит еженедельно, кроме воскресенья и предельных.

TELEPHONE: Chefredakteur — 2-19-09, stell. Chefr. 2-17-07, Chel. vom Dienst — 2-16-51, sekretariat 2-78-50, Abteilungen: Propaganda, Partei-politische Massenarbeit — 2-74-26, Wirtschaft — 2-18-23, Sozialistische Wettbewerb — 2-17-55, Kultur — 2-76-56, Kommunistische Erziehung — 2-16-45, Literatur — 2-76-56, Leserbriele — 2-77-11, Buchhaltung — 2-79-84, Fernruf — 72.

KORRESPONDENTENBÜROS: Alima Atai — Sharofow Strasse 95, Wohnung 48, Dshambul — Mykragayon 1, Haus 25, Wohnung 80, Karaganda — Mikragayon 28, Spasskoje-Chaussee 18, Wohnung 211.